

## Predigttext aus 5.Mose 8,7-17

(Gute Nachricht Bibel)

7 Der Herr, euer Gott, wird euch in ein schönes und fruchtbares Land bringen. In der Ebene wie im Bergland gibt es dort Quellen und Bäche, die unerschöpflich aus der Tiefe hervorsprudeln. 8 Es gibt Weizen und Gerste, Trauben, Feigen und Granatäpfel, Oliven und Honig. 9 Ihr werdet euer Essen nicht sorgsam einteilen müssen, es wird euch an nichts fehlen. Das Land hat sogar eisenhaltiges Gestein und in seinen Bergen könnt ihr Kupfer schürfen. 10 **Wenn ihr euch dann satt essen könnt, sollt ihr dem Herrn, eurem Gott, aus vollem Herzen danken für das gute Land, das er euch gegeben hat.**

11 **Vergesst nicht den Herrn, euren Gott!** Missachtet nicht seine Weisungen, Gebote und Rechtsbestimmungen, die ich euch heute verkünde! 12-14 Werdet nicht übermütig, wenn es euch gut geht, wenn ihr reichlich zu essen habt und in schönen Häusern wohnt, wenn eure Viehherden wachsen, euer Gold und Silber und all euer Besitz sich vermehrt. **Vergesst dann nicht den Herrn, euren Gott!**

Er hat euch aus Ägypten, wo ihr Sklaven gewesen seid, herausgeführt. 15 **Er hat euch durch die große und gefährliche Wüste geführt, wo giftige Schlangen und Skorpione hausen, wo alles ausgedörrt ist und es nirgends einen Tropfen Wasser gibt.** Aber dann ließ er aus dem härtesten Felsen Wasser für euch hervorquellen, 16 und er gab euch mitten in der Wüste Manna zu essen, von dem eure Vorfahren noch nichts wussten. Durch Gefahr und Mangel wollte er euch vor Augen führen, dass ihr ganz auf ihn angewiesen seid; er wollte euch auf die Probe stellen, **um euch am Ende mit Wohltaten zu überhäufen.**

17 Vergesst das nicht und lasst euch nicht einfallen zu sagen:  
»Das alles haben wir uns selbst zu verdanken. Mit unserer Hände Arbeit haben wir uns diesen Wohlstand geschaffen.«

## Das Wichtigste in Kürze:

### 1. **Dankt Gott!**

- Gott führt sein Volk in ein fruchtbares Land, in dem sie im Überfluss leben können.
- Dadurch wird etwas von Gottes Charakter sichtbar: Er ist grosszügig und beschenkt sein Volk überreich.
- Die Israeliten sollen ihrem Gott aus vollem Herzen für seine Grosszügigkeit danken.

### 2. **Vergesst IHN nicht...**

- Gott warnt sein Volk: Vergesst nicht, was ich euch Gutes getan habe.
- Verlieren wir den Geber von allem Guten (vgl. Jakobus 1,7) aus den Augen, wird unser Herz undankbar.
- Aus diesem Grund müssen wir unsere Seele immer wieder daran erinnern, was Gott uns Gutes getan hat (Psalm 103,2).

### 3. **...auch in der Wüste!**

- Gott fordert uns auf, nicht nur dann dankbar zu sein, wenn wir im Überfluss leben und alles gut läuft.
- Vielmehr sollen wir auch in Wüstenzeiten dankbar auf Gott schauen.
- Folgende drei Blickwinkel helfen uns, damit wir auch in der Wüste Grund zum Danken finden. Gott...
  - ...schenkt uns das ewige Leben.
  - ...lässt uns in der Wüste nicht allein, sondern führt, versorgt und schützt uns.
  - ...überhäuft uns am Ende mit Wohltaten (Psalm 23,5-6).



### **DANKT GOTT!**

- Würdest du dich als «dankbar» beschreiben? Aus welchem Grund?
- Welche fünf Dinge kommen dir spontan in den Sinn, für die du Gott danken könntest?

### **VERGESST IHN NICHT...**

- Gibt / gab es schon Situationen, in denen du in deinem Überfluss Gott aus den Augen verloren hast und undankbar wurdest? Welche?
- Eine Methode, um in all dem Guten Gott nicht zu vergessen finden wir in Psalm 103. König David befiehlt darin seiner Seele, Gott zu loben!
- Kennst du noch andere Methoden, um Gott in all dem Guten nicht zu vergessen?

### **...AUCH IN DER WÜSTE!**

- Auch in den Wüstenzeiten unseres Lebens sollen wir dankbar auf Gott schauen. Was löst dies Aussage bei dir aus?
- Welche Strategie hast du, um Gott auch in deinen Wüstenzeiten dankbar zu sein?

# **ERNTEDANK 2022**



Sonntag, 23.10.2022; FEG Hochdorf

Fragen oder Anregungen zur Predigt? [remo@feg-hochdorf.ch](mailto:remo@feg-hochdorf.ch) / 078`745`47`17